

Die Regionalen Innovationsnetzwerke „IT-Sicherheit“ und „Gesundes Altern“ laden ein zur Diskussion:

Digitale Medien in der psychischen Versorgung?

Folgende Fachvorträge erwarten Sie

Apps in der Therapie sind veraltet: Es kommt der empathische digitale Assistent.

Mirko Ross, digital worx Softwareentwicklung

Es entsteht ein wachsendes Angebot an Apps zur Selbstoptimierung und eigenen Kontrolle der psychischen Verfassung. Doch was kommt nach "Apps"? Mit zunehmender Vernetzung unserer Umwelt, werden Benutzer zu permanenten Teilnehmern der digitalen Kommunikation und Interaktion. Virtuelle Assistenzsysteme im Smart Home wie Alexa und Smart Cars bieten Schnittstellen, die auch von Therapiesysteme genutzt werden können. Mit dem zunehmenden Einzug der künstlichen Intelligenz (KI), ist der empathische digitale Assistent ein mögliches Szenario, dass unmittelbar bevorsteht. Werden in Zukunft menschliche Therapeuten als Ansprechpartner an Einfluss verlieren?

15:00 Uhr

Begrüßung

15:10 Uhr

Impulsvortrag: Bericht aus der klinischen Versorgung, Dr. Elisabeth Rohrbach, Tagesklinik Alteburger Straße

15:30 Uhr

Fachvorträge

17:00 Uhr

Podiumsdiskussion mit den Referenten

anschließend Networking bei einem Imbiss

Programm

Datendiebstahl im Gesundheitswesen - Warum wir eine digitale Gesundheitsversorgung vertrauenswürdig gestalten müssen

Matteo Cagnazzo, Institut für Internet-Sicherheit, Westfälische Hochschule

Was können wir in Sachen Cybersecurity oder besser gesagt, fehlender Cybersecurity von den USA lernen, wenn wir uns in ein digitales Gesundheitswesen begeben?

Wie können wir es schaffen Sicherheitsmaßnahmen im Klinikalltag umzusetzen und was sind Hemmnisse bei der Umsetzung?

Realität und Anspruch gehen insbesondere beim Datenschutz und der IT-Sicherheit immer noch auseinander.

Gebt mir meine Daten! Patient Empowerment und IT
Dr. Christina Czeschik, Serapion Beratung & Fachredaktion

Jahrhundertlang war ein guter Patient ein Patient, der keine Fragen gestellt und die Anweisungen des Arztes befolgt hat. Medizinisches Wissen war für Laien unzugänglich. Das ändert sich mit der Digitalisierung: Antworten auf Gesundheitsfragen - richtige und falsche - sind plötzlich nur noch einen Mausklick entfernt, und Gesundheitsapps geben Ratschläge, ohne dass überhaupt ein Arzt hinzugezogen wird. Der US-amerikanischen e-Patients-Bewegung geht dies noch nicht weit genug: Sie fordern uneingeschränkten Zugriff auf alle Patientendaten und medizinische Fachinformationen. Ist das sinnvoll? Wenn ja, lässt es sich mit vorhandenen Mitteln überhaupt umsetzen? Oder braucht es dazu eine neue IT-Infrastruktur - wie etwa die vieldiskutierte Blockchain?

Digitale Medien in der psychischen Versorgung?

Eine Veranstaltung im Rahmen der KölnBonner Woche für seelische Gesundheit und des Europäischen Monats der Cyber-Sicherheit

4. KölnBonner Woche für
Seelische Gesundheit
6. – 15. OKTOBER 2017



Wir machen mit
beim ECSM 2017!



EUROPÄISCHER MONAT
DER CYBER-SICHERHEIT
Oktober 2017

Mehr Informationen:
www.bsi.bund.de/ecsm

Mittwoch, 11. Oktober 2017

15:00 - 18:00 Uhr

Tagesklinik Alteburger Straße
Alteburger Straße 8-12, 50678 Köln
(Versammlungsraum)

Die Veranstaltung ist kostenfrei!

Zur Online-Anmeldung geht's hier oder
per E-mail an muranko@gewi-institut.de

Anreise

Tagesklinik Alteburger Straße, Alteburger Straße 8-12, 50678 Köln 5 Gehminuten vom
Chlodwigplatz (Haltestelle Chlodwigplatz: Bus 132 und 133, Straßenbahn 15, 16 und 17)

Taxifahrt vom Kölner Hbf ca. 8 Euro.

Eigene Parkmöglichkeiten sind nicht vorhanden!

Nutzen Sie das nächste gelegene Parkhaus Rheinauhafen (7 Gehmi-
nuten): Harry Blum Platz 2, 50678 Köln. (Durch das Tor kommend ist der
Versammlungsraum über die im Innenhof liegende Stahltreppe zu erreichen.)

Kontakt

Regionales Innovationsnetzwerk
"Gesundes Altern"
gewi-Institut für Gesundheitswirt-
schaft e.V.

Hannah Muranko
Im MediaPark 4d
50670 Köln
0221/1260643-13

Eine Veranstaltung von



Mitassist

Mit freundlicher
Unterstützung von



Gefördert durch

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

